

Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung 2021

Ort: Gemeindezentrum St. Bernhard, Hans-Böckler-Str. 21, Mainz-Bretzenheim
Datum: 28.7.2021 – 19:30 Uhr

Teilnehmer: 5 Vorstandsmitglieder,
Anwesende: 19 stimmberechtigte Mitglieder und 2 Gäste vom Vorstand des Vereins „Initiative Klima-, Umwelt- und Lärmschutz im Luftverkehr e.V.“

Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
2. Bericht des Vorstandes zu den Geschäftsjahren 2019 und 2020
3. Stand der juristischen Auseinandersetzung um den Flughafenausbau
4. Bericht des Schatzmeisters
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Schatzmeisters
7. Entlastung des Vorstandes
8. Neuwahl des Vorstandes
9. Vorstellung der Pläne einer Verschmelzung mit dem Verein „Initiative Klima-, Umwelt- und Lärmschutz im Luftverkehr e.V.“
10. Vorstellung des Vereins „Initiative Klima-, Umwelt- und Lärmschutz im Luftverkehr e.V.“ durch ein Vorstandsmitglied des Vereins
11. Verschiedenes

Die Veranstaltung war öffentlich. Die Abstimmung der Punkte 6-8 erfolgte nur durch die Vereinsmitglieder.

Begrüßung:

Der Vorsitzende Wolfgang Eckert begrüßte als Sitzungsleiter alle Mitglieder und Gäste, darunter Vertreter des Vereins „Initiative Klima-, Umwelt- und Lärmschutz im Luftverkehr e.V.“ (ehem. Initiative gegen Fluglärm Mainz e.V.).

Zu 1. Tagesordnung / Beschlussfähigkeit

Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß. Anwesend waren 19 stimmberechtigte Mitglieder. Die Versammlung war beschlussfähig.

Weitere Anträge/Wünsche zur Tagesordnung wurden nicht vorgebracht bzw. lagen nicht vor.

Zu 2. Bericht des Vorstands zu den vergangenen Geschäftsjahren 2019-20

Der Bericht erfolgte durch Wolfgang Eckert und Bettina Appel.

Die Mitgliederentwicklung ist wie im Vorjahr nur leicht rückläufig (236 Mitglieder aktuell).

Es fanden größtenteils Corona-bedingt kaum öffentliche Aktivitäten statt.

Aktuell hat sich die Debatte um den Flughafenausbau sehr verzahnt mit der Klimaschutzbewegung.

Auf diesem Hintergrund haben die RLP- Initiativen in Rheinhessen und Mainz die Forderung aufgestellt, die Anzahl der Flugbewegungen in FRA auf das von der WHO empfohlene Level von 70.100

Flugbewegungen mit zusätzlichen exponentiell ansteigenden Lärmentgelten ab 40 dBA Überschreitung

der WHO-Empfehlung“, genommen wird. Dies wird u.a. auch in einem Gutachten von Prof. Münzel zur

Lärmbegrenzung am Flughafen Leipzig empfohlen.

Weitere Maßnahmen in Planung: Verbot/Reduzierung des nationalen Luftverkehrs und Stärkung der Bahn als umweltschonender Verkehrsträger.
Aktuell tobt der Kampf um den Ausbau des Frachtflughafens Leipzig (mit Nachtflug!) , Gebühren dumping im Frachtverkehr.

Zu 3. Stand der juristischen Auseinandersetzungen

Der Bericht erfolgte durch Wolfgang Eckert. Seit dem Stand von 2018 hat sich nichts geändert: Die Klagen wurden in aktuell 3 Einzelverfahren aufgesplittet, was die Kostenseite enorm erhöht. Eine mündliche Verhandlung war abgewiesen worden. Das BVerwG hat auch die Rüge zur Nichtanhörung zur Verhandlung über die Wirtelschleppen abgewiesen. Der Weg zur Verfassungsklage war damit frei und selbige wurde eröffnet. Über die Zulassung ist noch nicht entschieden.

Weitere Klagen : BVerfG lehnt Verfahrenseröffnung (21.7.21) wegen der Klage des BUND gegen 3. Bahn in München ab. Analog dazu wurden 4 weitere Klagen von Umweltschutzverbänden u.a. aus Frankfurt nicht zugelassen. Inwieweit dies die Klage des Flörsheimer Vereins betrifft, war nicht bekannt.

<https://www.bundesverfassungsgericht.de/SharedDocs/Pressemitteilungen/DE/2021/bvg21-061.html>

Erfreulich die teilweise erfolgreiche Klage gegen die mangelhaften Klimaschutzvorkehrungen der BRD beim BVerfG. Die Pläne der Bundesregierung zum Klimaschutz sind ein grundrechtsrelevanter Eingriff in die Freiheit der nachfolgenden Generationen! Für Verbesserungen wird der Regierung allerdings ein Zeitraum bis 8/2022 eingeräumt. Strafen sind keine vorgesehen.

<https://www.bundesverfassungsgericht.de/SharedDocs/Pressemitteilungen/DE/2021/bvg21-031.html>

Zu 4. Bericht des Schatzmeisters

Der Kassenbericht wurde von Klaus Dienes (Kassenwart) mittels Folie vorgetragen. Der Stand zum Jahresende 2020 betrug 41.152,04 € siehe Anlage.

Zu 5. Bericht des Kassenprüfers

Die Kassenprüfer:innen Kerstin Rösch und Felix Küstermann haben die Kasse anhand der vorliegenden Belege geprüft. Die Kasse ist ordentlich geführt. Es gab keine Beanstandungen.

zu 6. Entlastung des Schatzmeisters

Der Kassenprüfer Felix Küstermann stellte den Antrag auf Entlastung des Schatzmeisters

Ergebnis:

Für die Entlastung des Schatzmeisters:

Zustimmung: 18 - Gegenstimmen: 0 - Enthaltungen: 1

Der Schatzmeister wurde damit ohne Gegenstimmen bei 1 Enthaltung entlastet.

Zu 7. Entlastung des Vorstands:

Auf Antrag wurde über die Arbeit des Vorstands abgestimmt:

Ergebnis:

Für die Entlastung des Vorstands:

Zustimmung: 14 - Gegenstimmen: 0 - Enthaltungen: 5

Damit ist der Vorstand entlastet.

zu 8. Neuwahl des Vorstands

S. 2/3

Klima-, Umwelt- und Lärmschutz im Luftverkehr e.V.“ im Amt sein.

Die Abstimmung erfolgte einzeln zu jedem Kandidaten.

Ergebnis Wolfgang Eckert als Vorsitzender:

Zustimmung: 18 - Gegenstimmen: 0 - Enthaltungen: 1

Bettina Appelt als stellvertretende Vorsitzende:

Zustimmung: 18 - Gegenstimmen: 0 - Enthaltungen: 1

Klaus Dienes als Kassenwart:

Zustimmung: 18 - Gegenstimmen: 0 - Enthaltungen: 1

Alexandra Wüst als Schriftführerin:

Zustimmung: 18 - Gegenstimmen: 0 - Enthaltungen: 1

Dr. Klaus Marx

Zustimmung: 18 - Gegenstimmen: 0 - Enthaltungen: 1

Die Kandidaten/-innen nahmen die Wahl auf Befragung an.

Damit ist der neue Vorstand gewählt.

Zu 9. Vorstellung der Pläne einer Verschmelzung mit dem Verein „Initiative Klima-, Umwelt- und Lärmschutz im Luftverkehr e.V.“

Wolfgang Eckert erläuterte die Gründe für die geplante Verschmelzung:

- Übereinstimmung der Zielsetzungen in den Vereinssatzungen
- Viele gemeinsame Aktivitäten seit Bestehen beider Vereine
- Gutes auch persönliches Verhältnis der Vereine untereinander
- Stärkere Orientierung/Einbeziehung des Klimaschutzes als Ergänzung des Kampfes gegen Fluglärm
- Beendigung der Nachwuchsprobleme des Vereins (Lebenswertes Mainz) bei der Vorstandsbesetzung.
- Erhalt der Kontinuität durch Integration von 2 Vorstandsmitgliedern in den neu zu bildenden Vorstand

Zu 10. Vorstellung des Vereins „Initiative Klima-, Umwelt- und Lärmschutz im Luftverkehr e.V.“ durch ein Vorstandsmitglied des Vereins

Ein Mitglied des Vorstands berichtete über die Aktivitäten des Vereins in den letzten Jahren und die kürzlich durchgeführte Erweiterung der Ziele auf Umwelt- und Klimaschutz im Rahmen der Namensänderung des Vereins.

Nach kurzer Diskussion wurde folgender Antrag gestellt.

Antrag: Der Vorstand wird beauftragt, mit dem Vorstand des Vereins „Initiative Klima-, Umwelt- und Lärmschutz im Luftverkehr e.V.“ alle erforderlichen Maßnahmen zur baldmöglichen Verschmelzung unter dem Vereinsnamen „Initiative Klima-, Umwelt- und Lärmschutz im Luftverkehr e.V.“ zu ergreifen. Ein Übergangsvertrag wird der Mitgliederversammlung beider Vereine zur Zustimmung vorgelegt und abgestimmt.

Ergebnis:

Zustimmung: 17 Gegenstimmen: 0 - Enthaltungen: 0

Damit wird dem Antrag zugestimmt.

zu 11. Verschiedenes

Als Kassenprüfer der nächsten Periode wurden Kerstin Rösch und Felix Küstermann auf Vorschlag des

Wolfgang Eckert
(Vorsitz)

Alexandra Wüst
(Protokollführer)

Anlage: Kassenbericht 2020/21